

An den
Vorsitzenden des
Verkehrsausschusses
Herrn Karsten Möring

Rathaus · 50667 Köln
Fon 0221. 221-23830
Fax 0221. 221-23833
FDP-Fraktion@Stadt-Koeln.de
www.FDP-Koeln.de

Herrn
Oberbürgermeister Fritz Schramma

Eingang beim Amt des Oberbürgermeisters: 27.10.2008

AN/2171/2008

Änderungs- bzw. Zusatzantrag gem. § 13 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Verkehrsausschuss	28.10.2008

Oberflächenwiederherstellung Nord-Süd Stadtbahn

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
sehr geehrter Herr Ausschussvorsitzender,

die FDP-Fraktion im Rat der Stadt Köln bittet Sie folgenden Änderungsantrag auf die Tagesordnung der kommenden Sitzung des Verkehrsausschusses zu setzen. Der Ausschuss möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Platzbegrenzung nicht mittels Radnadeln auszuführen, sondern durch Poller zu ersetzen.

Sie wird weiterhin beauftragt, alle nötigen Maßnahmen zu ergreifen, um eine nahezu vollständige Auslastung der Radstationen zu erreichen (z.B. Ausweitung der Öffnungszeiten, Senkung der Gebühren, mehr Werbung).

Begründung:

Eine Begrenzung des Platzes durch Radnadeln führt durch das Abstellen von Fahrrädern und den dann übrig gebliebenen „Radleichen“ zu einer Verschandelung des städtebaulich neu gestalteten und ansprechenden Platzes.

Die vorhandene Radstation, die schon seit einiger Zeit existiert, ist nur zu etwa 30 - 40 % ausgelastet. Das mag daran liegen, dass dort ein Entgelt erhoben wird, aber auch, dass zu wenig darauf hingewiesen wird. Das sehr große Angebot von Radnadeln außerhalb der vorhandenen Radstation wird dazu führen, dass die Radstation völlig ins „Abseits“ gerät.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Christtraut Kirchmeyer
Verkehrspolitische Sprecherin

gez.
Ulrich Breite
Fraktionsgeschäftsführer